Erkenntnistheorie

Wie erkennt man die Wahrheit?

FELD INSTITUT

Solange es Menschen gibt, stellt sich ihnen die Frage, was wahr ist.

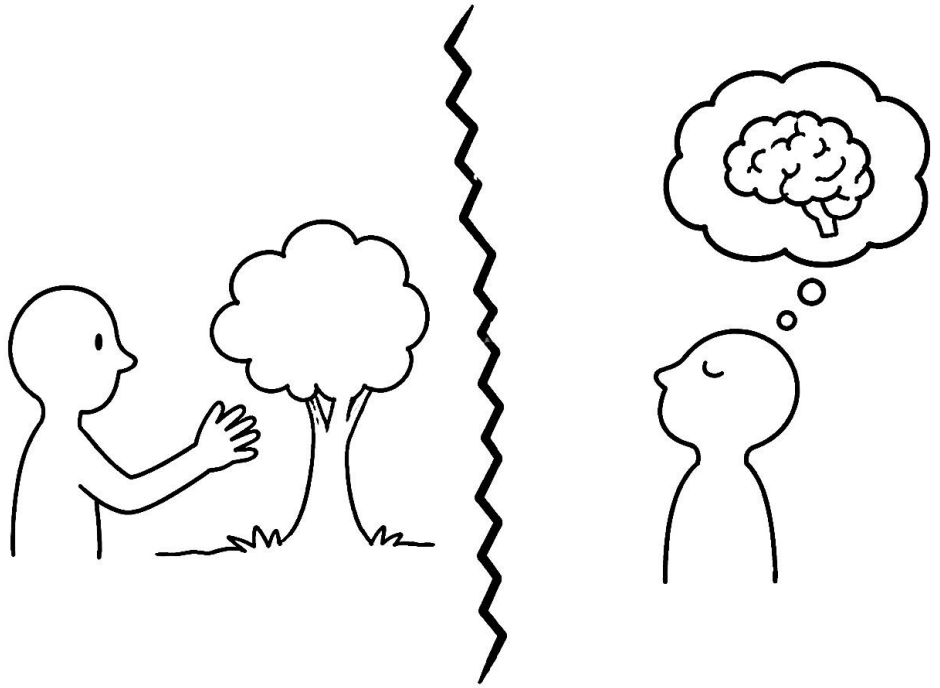
Es gab und gibt viele Theorien darüber, was wahr ist.

Und es gab und gibt Erkenntnistheorien darüber, wie man die Wahrheit erkennen kann.

Trennung führt zu Unsicherheit

Descartes‘ Trennung von Körper und Geist führte zur Unsicherheit darüber, ob das, was wir mit unseren körperlichen Sinnen wahrnehmen, wirklich wahr ist.

- Es könnte ja auch ein Produkt unseres Geistes sein, quasi ausgedacht oder eingebildet.



Der subjektive Verstand als Ausgangspunkt

Der Rationalismus setzt die **Subjektivität als Ausgangspunkt** jeder Reflexion fest – **Descartes** hat damit die Moderne eingeläutet.

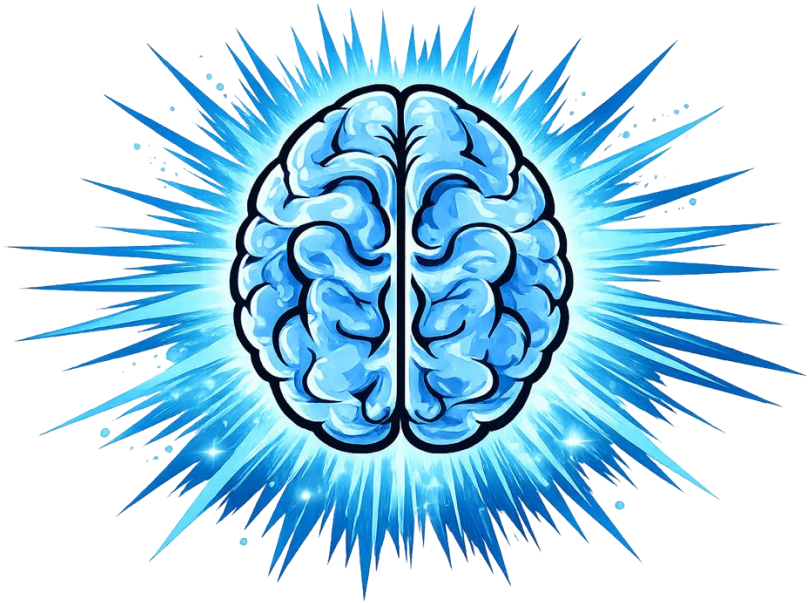
- Er erklärte unser subjektives Bewusstsein, unseren rationalen Verstand, zum **archimedischen Punkt**, zum Ausgangspunkt für unsere Erkenntnis der Wahrheit.



Unser Bewusstsein steht nicht „für sich“

Wir sind uns immer **von etwas bewusst**.

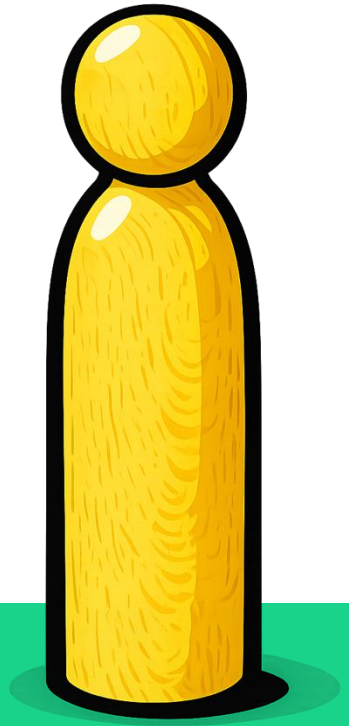
Unser Bewusstsein hat eine **gerichtete Intentionalität, eine Absicht.**



Epoché **Absichtslosigkeit 1**

Wir sind präsent – ohne Absicht.

- Wir haben nicht die Absicht, etwas zu erkennen oder zu verstehen.
- **Wir stellen den Blick weit** und **nehmen das Größere**, das Ganze, die Zusammenhänge, die Idee **wahr**.



Wir halten inne und schauen.